

eine revidierte Ausgabe des Osterspiels aus der Hs. S. Florian XI, 434. P. v. W.

351. Als achten Band der *Bibliothèque liturgique* hat Ulysse Chevalier unter dem Titel 'Ordinaire et Coutumier de l'église cathédrale de Bayeux' (Paris 1902) ein *Ordinarium* des 13. Jh. rein liturgischen Inhalts und den liturgisch-kanonischen 'Tractatus de consuetudinibus et statutis ecclesie Baiocensis' s. XIII des Raoul Langevin herausgegeben. Eine Anzahl Schrifttafeln sind beigelegt. Edm. St.

352. Der erste Theil der 'Obituaires de la province de Sens', herausgegeben von † A. Molinier (neue Quartserie des 'Recueil des Historiens de la France') bringt in zwei Bänden die Nekrologien der Diöcesen Sens und Paris. A. Longnon hat die Einleitung geschrieben. Besonders rühmenswerth ist das umfangreiche Register. Edm. St.

353. Gustav Schnürer, Die ursprüngliche Templerregel (Studien und Darstellungen aus dem Gebiete der Geschichte, im Auftrage der Görresgesellschaft herausgegeben von Hermann Grauert, 3. Bd., 1. und 2. Heft, Freiburg i. B. 1903) stellt fest, dass der lateinische, nicht der französische Text der Ordensregel der Tempelherren der ursprüngliche sei, und untersucht Ueberlieferung, Bestandtheile und Entstehung der Regel. F. Sch.

354. Im dritten Stück seiner Studien zur Geschichte der altdeutschen Predigt (Sitzungsberichte der K. Akademie der Wissenschaften in Wien, phil.-hist. Kl. CXLVII, 5) behandelt A. E. Schönbach 'das Wirken Bertholds von Regensburg gegen die Ketzler', indem er zunächst aus den lateinischen Predigten des Minoriten alle Stellen, in welchen von Haeretikern und haeretischen Ansichten die Rede geht, sorgfältig sammelt, sodann das so gewonnene Material mit den sonst bekannten Nachrichten über deutsches Ketzlerwesen im 13. Jh. vergleicht. Ein Anhang theilt Proben aus einer Waldensischen deutschen Psalmenübersetzung des beginnenden 13. Jh. mit.

355. Im Anzeiger für Schweizerische Geschichte N. F. IX, 170 ff. beschäftigt sich Stüchelberg mit der Deutung der Grabschrift des Bischofs Rudolf von Basel: 'Rudolfus eps a paganis occisus XIII. kl. augusti'. Unter den 'pagani' sind eher die Ungarn als die Normannen zu verstehen. Für diese Erklärung entscheidet sich auch A. Ber-